

Medienmitteilung der BLKB

BLKB unterstützt St.Galler FinTech Kaspar&

Liestal, 15. Juli 2022

Kaspar& ist seit Ende Februar 2022 auf dem Schweizer Markt. Das Spin-off der HSG und ETH offeriert mit seinem App Zahlungsmöglichkeiten und regt seine User zum Sparen und Anlegen an. Die BLKB unterstützt das FinTech Start-up und seine innovativen Lösungen für Open Finance und strebt eine Minderheitsbeteiligung an.

Die Kundinnen und Kunden von Kaspar& profitieren von einem gebührenfreien Schweizer Bankkonto und einer Prepaid Mastercard. Beim Bezahlen mit Kaspar& hat der Kunde bzw. die Kundin die Möglichkeit, Beiträge aufzurunden und diese minimalen Beträge in einem Portfolio aus Indexfonds und ETFs zu investieren.

Einfach und digital

Die BLKB unterstützt das weitere Wachstum von Kaspar&. John Häfelfinger, CEO der BLKB, sieht viel Potential speziell für digital affine Kund:innen: «Die Lösung von Kaspar& besticht durch den digitalen Zugang, die Benutzerfreundlichkeit und die Automatisierung des Anlagegeschäftes. Als kundenorientierte Bank sind für uns einfache zu integrierende Open Finance Lösungen die Zukunft. Die finanzielle Unterstützung der BLKB bildet die Grundlage für eine langfristige Partnerschaft.»

HSG und ETH Spin-off mit FINMA Lizenz

Kaspar& wurde 2020 von den vier Gründern Dr. Jan-Philip Schade, Dr. Lukas Plachel, Sebastian Bächler und Lauro Böni als HSG und ETH Spin-off in St.Gallen gegründet. Kaspar& erhielt als erstes FinTech von der FINMA die Lizenz als Vermögensverwalterin. Kaspar& wurde jüngst in das F10 Inkubator Programm der SIX aufgenommen, bei welchem vertieft Anwendungsfelder im Open Finance Bereich erarbeitet werden. Mittelfristig will Kaspar& nebst der konkreten Open Finance Ausarbeitung das aktuelle Produktangebot erweitern. Dies beinhaltet zum Beispiel den Ausbau der kürzlich ausgerollten Versicherungsintegration sowie die Entwicklung neuer Dienstleistungen in den Bereichen Vorsorge und Spenden.

Für Rückfragen:

Marius Maissen, Telefon +41 61 925 82 89, E-Mail: medien@blkb.ch
Alle Informationen finden Sie auf www.blkb.ch/medien

Mit gut 850 Mitarbeitenden, 25 Niederlassungen inklusive einer Mobilbank und einer Bilanzsumme von über 32 Milliarden Franken ist die Basellandschaftliche Kantonalbank (BLKB) die grösste Bank im Baselbiet und eine der führenden Banken in der Nordwestschweiz. Sie hat eine klare Meinung zu dem, «was morgen zählt». Damit sind Themen gemeint, die die Kompetenzen der BLKB bei der Beratung ihrer Kunden über alle Lebensereignisse hinweg betreffen. Die Strategie der BLKB umfasst drei Pfeiler: das Kerngeschäft mit den Segmenten Privat- und Unternehmenskunden in der Region, Innovation und Unternehmensentwicklung sowie das ergänzende Geschäft mit sehr vermögenden Privatkunden, Grossfirmen und externen Vermögensverwaltern. Nachhaltigkeit ist Teil des Selbstverständnisses der Bank und liegt im Kern ihres gesetzlich verankerten Auftrags als Kantonalbank. Die BLKB hat ein ganzheitliches und umfassendes Verständnis von Nachhaltigkeit und subsummiert ihr nachhaltiges und verantwortungsvolles Denken und Handeln unter dem Begriff Zukunftsorientierung. Als zukunftsorientierte Bank der Region und als nachhaltige Finanzdienstleisterin legt die BLKB Wert auf eine integre und weitsichtige Beratung ihrer Kundinnen und Kunden, auf einen ökologisch verantwortungsvollen Bankbetrieb, auf eine motivierende Arbeitsumgebung für ihre Mitarbeitenden und eine vorausblickende Grundhaltung in der Bank. Die 1864 gegründete öffentlich-rechtliche Anstalt ist börsenkotiert und zu 74 Prozent im Besitz des Kanton Basel-Landschaft, bei dem auch das alleinige Stimmrecht liegt und der gemäss Gesetz für die Verbindlichkeiten der Bank haftet. Mit einem Rating AA mit Ausblick «positiv» von Standard & Poor's gehört die BLKB zu einer der sichersten Regionalbanken in der Schweiz und Europa. Gleichzeitig ist sie mit einem Cost/Income-Ratio von rund 48 % eines der effizientesten Finanzinstitute der Schweiz.

Folgen Sie der BLKB auf:



LinkedIn



Twitter



Facebook



Instagram



Blog